

Heimatbund: Hans Meeder bleibt Chef

Um künftige Projekte ging es in der Jahresversammlung – Thusnelda Kühls Roman „Die Leute von Effkebüll“ wird neu aufgelegt

EIDERSTEDT Die Liebe zur heimischen Kultur und Natur zieht sich wie ein roter Faden durch das Wirken des Heimatbundes der Landschaft Eiderstedt (HLE). Das zeigte sich auch in der Jahresversammlung, die in Witzwort stattfand. Sie begann mit einer plattdeutschen Andacht in der Kirche. In ihrer Predigt widmete sich Pastorin Inke Thomsen-Krümer aus Oldenswort dem Wesen der Heimat.

Zum Auftakt der anschließenden Sitzung im Gasthof Rathje nahm Dr. Martin Stock die Gäste mit auf eine „Klang-Bild-Reise“ durch das Weltnaturerbe Watteneer. Musikalisch untermalt präsentierte er seine eindrucksvollen Fotos von der Küstenregion. So zeigte er Luftbilder der Strände, Nahaufnahmen von amphibi-schen Tieren und Pflanzen, Landschaftsbilder und Fotos von Vogelschwärmen.

„Die Vortragsabende in den Wintermonaten werden regelmäßig gut besucht.“

Hans Meeder
Vorsitzender des Heimatbundes

In seinem Jahresbericht zog der Vorsitzende des Heimatbunds, Hans Meeder, eine positive Bilanz der vergangenen zwölf Monate. „Die Vortragsabende in den Wintermonaten werden regelmäßig gut besucht“, sagte er. Am Donnerstag, 17. November, referierte Dr. Johannes Oelerich über den „Küstenschutz auf Eiderstedt im Klimawandel“ im Alten Rathaus. Dort hat der HLE, der 500 Mitglieder zählt, seine Geschäftsstelle, in der sich Ehrenamtler auch um den Verkauf der Publikationen des Heimatbundes



Hans Meeder (L.) ernannte Renate Holz und Johann-Albrecht Janzen zu Ehrenmitgliedern des Heimatbundes.

BDK

kümmern. Dabei erfreuen sich die Bände der Reihe „Blick über Eiderstedt“ einer großen Nachfrage. Um Bücher in niederdeutscher Sprache kümmert sich Renate Poggensee. Diese und andere Druck-erzeugnisse stellte der Verein auch beim Regionaltag in Friedrichstadt und beim Plattdeutschen Tag in Leck aus. Wegen der großen Nachfrage im Anschluss an einen Fernseh-Bericht über Thusnelda Kühll im Schleswig-Holstein-Magazin ist ein Nachdruck ihres Hauptwerks „Die Leute von Effkebüll“ geplant, berichtete Dr. Ingrid Reschenberg vom Arbeitskreis, der sich mit der Schriftstellerin be-

Kreispräsident Heinz Maurus, der Witzworter Bürgermeister Willi Berendt, der CDU-Landtagsabgeordnete Klaus Jensen und Eiderstedts Amtsvorsteher Christian Marwig würdigten in Grußworten die Arbeit des HLE. Beisitzender Hans-Georg Hostrup überbrachte die Grüße des Nordfriisk Instituts und der Interessengemeinschaft Baupflege Nordfriesland und Dithmarschen. Er erinnerte an gemeinsame Projekte und freute sich auf die Fortsetzung der Zusammenarbeit zur Bewahrung der Haus- und Kulturlandschaft. Weitere besondere Gäste waren der Ehrenvorsitzende Albert Pahl und der Vorsitzende des Ringreiterbundes der Landschaft Eiderstedt, Reimer Hennings.

Zum Ehrenmitglied ernannte Hans Meeder dann Renate Holz. Sie avancierte in ihrem früheren Wohnort Katharinenheerd von einer Aushilfskraft zu einer gefragten Mitarbeiterin bei zahlreichen Ortschroniken. Die gleiche Auszeichnung erhielt der frühere Pastor Johann-Albrecht G. H. Janzen, der mehrere Bücher für die Reihe „Blick über Eiderstedt“ verfasst hat und der in der Veranstaltung sein neues Werk vorstellte. Es befasste sich mit der Kirchengeschichte Eiderstedts (wir berichteten).

Bei den Wahlen wurde Hans Meeder einstimmig für weitere zwei Jahre bestätigt. Mit dem gleichen Votum stimmten die rund 100 Teilnehmer der Sitzung dafür, dass Eike Gertz künftig als Kassenschaturin fungiert. Sie ist Nachfolgerin von Matthias Knutzen. Künftig gehört er gemeinsam mit Hans Georg Hostrup und dem Neuzugang Reimer Hinrichs als Beisitzer dem Vorstand an. Auch diesen Vorschlägen stimmten alle zu.

bdk